

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Einleitung	1
1. Kapitel: Die Entstehung des Verwaltungsprozessrechts	5
2. Kapitel: Die Funktionen des Verwaltungsprozesses	45
3. Kapitel: Grundzüge des Verwaltungsprozessrechts	93
4. Kapitel: Die normativen Grundlagen der Übernahme des Zivilprozessrechts im Verwaltungsprozess: Die Verweisungsnormen	203
5. Kapitel: Die Anwendung des Zivilprozessrechts über Spezialverweise ohne Voraussetzungen	245
6. Kapitel: Die Anwendung des Zivilprozessrechts über die Spezialverweise mit Abweichungsvorbehalt (§§ 98, 167 Abs. 1 VwGO)	311
7. Kapitel: Anwendung des Zivilprozessrechts über den Generalverweis in § 173 VwGO	373
Schluss	641
Literaturverzeichnis	645
Sachregister	661

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	1
1. Kapitel: Die Entstehung des Verwaltungsprozessrechts	5
I. Verwaltungsrechtsschutz vor Entstehung der Verwaltungsgerichtsbarkeit	5
1. Verwaltungsrechtsschutz durch Reichsgerichte	5
2. Verwaltungsrechtsschutz in den Ländern: Kammerjustiz und Administrativjustiz	7
II. Die Entstehung der Verwaltungsgerichtsbarkeit im 19. Jahrhundert	9
1. Rechtsschutzdefizit	9
2. Administrativjustiz oder unabhängige Gerichtsbarkeit	10
3. Abgrenzung von der ordentlichen Gerichtsbarkeit	13
4. Gerichtsverfahren	15
5. Klagearten und Prozessrolle	17
6. Verhandlungsgrundsatz versus Untersuchungsgrundsatz	19
7. Anwendung des Zivilprozessrechts	21
8. Subjektiver Rechtsschutz und Rechtsstaat	25
III. Verwaltungsgerichtsbarkeit in der Weimarer Republik	27
IV. Verwaltungsgerichtsbarkeit im Nationalsozialismus	30
V. Verwaltungsgerichtsbarkeit in der Bundesrepublik Deutschland 1. Die Verwaltungsgerichtsbarkeit bis 1960	31
2. Die Entstehung der Verwaltungsgerichtsordnung	37
VI. Besondere Verwaltungsgerichtsbarkeiten	39
1. Finanzgerichtsbarkeit	39
2. Sozialgerichtsbarkeit	41
3. Gemeinsame Verwaltungsprozessordnung	42
VII. Zusammenfassung	43

2. Kapitel: Die Funktionen des Verwaltungsprozesses	45
I. Funktionen im Recht	45
II. Subjektive Rechtsschutzfunktion	46
1. Rechtsschutzfunktion	46
2. Vollstreckungsfunktion	50
III. Objektive Kontroll- und Rechtsdurchsetzungsfunktion	51
1. Kontrollfunktion	51
2. Verfassungsrechtliche und europarechtliche Rechtsdurchsetzungsfunktion	55
3. Rechtsfortbildung/Rechtsentwicklungsfunction	62
IV. Streitentscheidungs- und Befriedigungsfunktion	71
1. Streitentscheidungs- und Konfliktlösungsfunktion	71
2. Ausgleichsfunktion?	74
3. Rechtssicherheit/Befriedigungsfunktion	77
V. Die dienende Funktion des Prozessrechts – der funktionale Zusammenhang zum materiellen Recht	78
VI. Andere zugewiesene Funktionen	83
VII. Funktionsbedingte Grenzen verwaltungsgerichtlicher Tätigkeit	83
VIII. Funktion der Trennung von Gerichtsbarkeiten	88
IX. Zusammenfassung	91
3. Kapitel: Grundzüge des Verwaltungsprozessrechts	93
I. Gerichtsverfassung	93
1. Unabhängigkeit der Gerichtsbarkeit	94
2. Rechtsstellung der Richter	95
3. Ehrenamtliche Richter	97
4. Aufbau der Gerichtsbarkeit	98
5. Fachspruchkörper und andere besondere Spruchkörper	99
6. Besetzung der Spruchkörper	101
7. Gerichtsverwaltung	103
II. Beteiligte und Prozessrechtsverhältnis	103
1. Parteistellung und Prozessrolle	104
2. Beteiligtenfähigkeit und Prozessfähigkeit	107
3. Prozessvertretung	110
4. Beteiligung Dritter am Rechtsstreit	113
5. Vertreter des öffentlichen Interesses	117
III. Sachurteilsvoraussetzungen	118
1. Sachurteilsvoraussetzungen und Prozessurteil	118
2. Rechtsweg	120
3. Zuständigkeit	122

a) Sachliche Zuständigkeit	123
b) Örtliche Zuständigkeit	124
c) Funktionelle und instanzielle Zuständigkeit	125
4. Statthafte Klagearten	125
5. Widerklage	130
6. Klagebefugnis und aktive Prozessführungsbefugnis	131
7. Passive Prozessführungsbefugnis	134
8. Das Vorverfahren	134
9. Klagefrist und andere Fristen	136
10. Rechtsschutzbedürfnis	138
IV. Aufschiebende Wirkung und einstweiliger Rechtsschutz	141
V. Ablauf des Verfahrens	143
1. Verfahrensgrundsätze	143
2. Der Dispositionsgrundsatz und seine Bedeutung	145
a) Der Dispositionsgrundsatz,	145
b) Bestimmung des Streitgegenstands	147
c) Klagerücknahme, Klageänderung und beidseitige Erledigungserklärung	148
d) Vergleich	150
3. Der Untersuchungsgrundsatz und seine Bedeutung	158
a) Untersuchungsgrundsatz – Verhandlungsgrundsatz	158
b) Die Untersuchungspflicht des Gerichts	163
c) Mitwirkungspflicht der Beteiligten	165
d) Darlegungs- und Beweislast	168
e) Versäumnisurteil und Präklusion	171
f) Fazit	172
4. Rechtliches Gehör.	173
5. Recht auf ein faires Verfahren – Verfahrensgleichheit	175
6. Grundsätze der Öffentlichkeit, Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	179
7. Amtsbetrieb	181
VI. Gerichtliche Entscheidung	182
1. Urteile, Beschlüsse und andere gerichtliche Entscheidungen	182
2. Richterliche Überzeugung	185
3. Entscheidungserheblicher Zeitpunkt und Entscheidungsmaßstab	187
4. Erlass und Form des Urteils	189
VII. Rechtsmittel und Instanzenzug	190
VIII. Rechtskraft	193
IX. Vollstreckung	196
X. Kosten	197
XI. Beschleunigungsgrundsatz und Prozessökonomie	199
XII. Zusammenfassung	201

4. Kapitel: Die normativen Grundlagen der Übernahme des Zivilprozessrechts im Verwaltungsprozess:	
Die Verweisungsnormen.	203
I. Arten von Verweisen	203
II. Spezialverweise ohne Voraussetzungen	207
1. Voraussetzungslose Anwendung des Zivilprozessrechts	207
2. Rechtsfolge: entsprechende Anwendung	210
III. Spezialverweise mit Abweichungsvorbehalt	214
1. Keine abweichende Regelung: Regelungslücke	214
2. Rechtsfolge: entsprechende Anwendung	218
IV. Der Generalverweis in § 173 VwGO	220
1. Fehlen von Bestimmungen in der VwGO: Planwidrige Regelungslücke	223
2. Grundsätzliche Unterschiede der Verfahrensarten: Vergleichbarkeit	228
3. Rechtsfolge: entsprechende Anwendung	232
V. Auslegung in Anlehnung an das Zivilprozessrecht und Anwendung ungeschriebenen Zivilprozessrechts	235
1. Auslegung in Anlehnung an das Zivilprozessrecht	237
2. Anwendung ungeschriebenen Zivilprozessrechts	240
VI. Zusammenfassung	242
5. Kapitel: Die Anwendung des Zivilprozessrechts über Spezialverweise ohne Voraussetzungen.	245
I. Präsidium und Geschäftsverteilung § 4 VwGO – §§ 21a bis 21j GVG	246
II. Ausschließung und Ablehnung von Gerichtspersonen § 54 Abs. 1 VwGO – §§ 41 bis 49 ZPO	248
III. Öffentlichkeit, Sitzungspolizei, Gerichtssprache, Beratung und Abstimmung §§ 55, 149 Abs. 2 VwGO – §§ 169, 171a bis 198 GVG	252
1. Öffentlichkeit des Verfahrens §§ 169 bis 175 GVG	252
2. Sitzungspolizei §§ 176 bis 183 GVG	253
3. Gerichtssprache §§ 184 bis 191 GVG	255
4. Beratung und Abstimmung §§ 192 bis 197 GVG	257
IV. Zustellung § 56 Abs. 2 VwGO – §§ 166 bis 190 ZPO	257
V. Fristberechnung § 57 Abs. 2 VwGO – §§ 222, 224 Abs. 2 und 3, 225, 226 ZPO	261
VI. Prozessfähigkeit § 62 Abs. 4 VwGO – §§ 53 bis 58 ZPO	264
VII. Streitgenossenschaft § 64 VwGO – §§ 59 bis 63 ZPO	268

VIII. Entscheidungen über sachliche und örtliche Zuständigkeit und deren Bindung § 83 VwGO – §§ 17 bis 17b GVG	274
IX. Verhandlungsniederschrift § 105 VwGO – §§ 159 bis 165 ZPO	275
X. Einstweilige Anordnung § 123 Abs. 3 VwGO – §§ 920, 921, 923, 926, 928 bis 932, 938, 939, 941, 945 ZPO	279
1. Umfang des Verweises	279
2. Untersuchungsgrundsatz und Ermessen des Gerichts §§ 920, 938 ZPO	281
3. Abwendungsbefugnis und Antrag auf Anordnung der Erhebung der Hauptsacheklage §§ 923, 926, 939 ZPO	283
4. Vollstreckung einer einstweiligen Anordnung §§ 928 bis 932, 941 ZPO	284
5. Schadensersatz und Sicherheitsleistung §§ 945, 921 ZPO	285
XI. Wiederaufnahme des Verfahrens § 153 Abs. 1 VwGO – §§ 578 bis 591 ZPO	289
XII. Mehrheit von Kostenschuldern § 159 VwGO – § 100 ZPO	297
XIII. Prozesskostensicherheit § 165a VwGO – § 110 ZPO	300
XIV. Prozesskostenhilfe § 166 VwGO – §§ 114 bis 127, 569 Abs. 3 Nr. 2 ZPO	302
XV. Vollstreckungsabwehrklage bei Nichtigkeit von Landesrecht § 183 S. 3 VwGO – § 767 ZPO	308
XVI. Zusammenfassung	309
6. Kapitel: Die Anwendung des Zivilprozessrechts über die Spezialverweise mit Abweichungsvorbehalt (§§ 98, 167 Abs. 1 VwGO)	311
I. Beweisaufnahme § 98 VwGO – §§ 358 bis 444 und 450 bis 494 ZPO	312
1. Umfang des Verweises	312
2. Wiederholend vorzunehmende Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	315
3. Allgemeine Vorschriften über die Beweisaufnahme §§ 358 bis 370 ZPO	317
a) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	317
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	319
4. Beweis durch Augenschein §§ 371 bis 372a ZPO	322
5. Zeugenbeweis §§ 373 bis 401 ZPO	325
a) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	325
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	329
6. Beweis durch Sachverständige §§ 402 bis 414 ZPO	330

a) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	330
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	331
7. Beweis durch Urkunden §§ 415 bis 444 ZPO	333
a) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	333
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	338
8. Beweis durch Parteivernehmung §§ 450 bis 455	339
a) Beschränkung des Verweises	339
b) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	340
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	342
9. Selbstständiges Beweisverfahren §§ 485 bis 494a ZPO	343
a) Ausschluss der Anwendung wegen eigenständiger Regelungen in der VwGO	343
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	346
II. Vollstreckung § 167 Abs. 1 VwGO – §§ 704 bis 915h ZPO	346
1. Umfang des Verweises	347
a) § 167 Abs. 1 VwGO als Spezialverweis mit Abweichungsvorbehalt	347
b) Differenzierte Übernahme des zivilprozessualen Zwangsvollstreckungsrechts	348
c) Beschränkung des Verweises auf die Vollstreckung	351
2. Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen	352
a) Umfang der eigenständigen Regelungen in der VwGO	352
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	356
3. Zuständigkeit und allgemeine Regeln zur Durchführung der Vollstreckung	357
4. Rechtsbehelfe der Zwangsvollstreckung	361
a) Umfang der eigenständigen Regelungen in der VwGO	361
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	366
5. Besondere Regelungen zur Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen §§ 803 bis 882a ZPO und Zwangsvollstreckung zur Erwirkung von Handlungen oder Unterlassungen §§ 883 bis 898 ZPO sowie besondere Vorschriften zur eidesstattlichen Versicherung und Haft §§ 889 bis 915h ZPO	368
a) Umfang der eigenständigen Regelungen in der VwGO	368
b) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	369
III. Zusammenfassung	370
<i>7. Kapitel: Anwendung des Zivilprozessrechts über den Generalverweis in § 173 VwGO</i>	373
I. Gerichtsverfassung	374

1. Verfassungsrechtliche Gewährleistungen §§ 1, 16 GVG	374
2. Befreiung von der deutschen Gerichtsbarkeit	
§§ 18 bis 20 GVG	375
3. Entscheidung durch den Einzelrichter §§ 348 bis 350, 253	
Abs. 3, 277 Abs. 1 ZPO	375
4. Geschäftsstelle § 153 GVG	377
a) Regelungslücke	377
b) Vergleichbarkeit	378
5. Rechts- und Amtshilfe §§ 156 bis 168 GVG	378
a) Regelungslücke	378
b) Vergleichbarkeit	380
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	380
6. Tätigkeit von Referendaren § 10 GVG	381
II. Beteiligten- und Prozessfähigkeit – insbesondere Vertretung	381
1. Beteiligten- und Prozessfähigkeit §§ 50 bis 52 ZPO	381
2. Prozessbevollmächtigte und Beistände §§ 78 bis 80, 88 ZPO	382
3. Umfang, Beschränkung und Ende der Prozessvollmacht	
§§ 81 bis 83, 86 f., 157 ZPO	385
a) Regelungslücke	386
b) Vergleichbarkeit	386
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	388
4. Wirkung der Prozessvollmacht § 85 ZPO	389
a) Regelungslücke	389
b) Vergleichbarkeit	390
5. Vollmachtlose Vertreter § 89 ZPO	395
a) Regelungslücke	395
b) Vergleichbarkeit	396
6. Notanwalt §§ 78b Abs. 1, 78c Abs. 1, 2 ZPO	397
7. Mehrfachvertretung eines Beteiligten § 84 ZPO	397
8. Verschuldenszurechnung § 51 Abs. 2 ZPO	398
a) Regelungslücke	398
b) Vergleichbarkeit	399
9. Hinweispflicht nach §§ 271 Abs. 2 und 277 Abs. 2 ZPO	400
III. Prozessführungsbefugnis und Prozessstandschaft	401
1. Prozessstandschaften materiell-rechtlichen Ursprungs	401
2. Prozessstandschaften prozessrechtlichen Ursprungs –	
insbesondere Klagebefugnis des Rechtsnachfolgers	
nach §§ 265 Abs. 2, 266 Abs. 1 ZPO	402
a) Regelungslücke	403
b) Vergleichbarkeit	404
IV. Beteiligung Dritter am Rechtsstreit	406
1. Nebenintervention und Streitverkündung §§ 66 bis 74 ZPO	407
a) Regelungslücke	407
b) Vergleichbarkeit	409

2. Hauptintervention und Gläubigerstreit	410
3. Urheberbenennung	413
V. Zuständigkeit	413
1. Rechtswegzuständigkeit §§ 13 bis 14, 17 bis 17b GVG	413
a) Regelungslücke	414
b) Vergleichbarkeit	415
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	415
2. Sachliche und örtliche Zuständigkeit §§ 1 bis 36 ZPO, § 261 Abs. 3 Nr. 2 ZPO, § 281 ZPO – insbesondere Gerichtsstandsvereinbarungen §§ 38 bis 40 ZPO	416
a) Umfang der VwGO-Regelungen zur sachlichen und örtlichen Zuständigkeit	416
b) Regelungslücke für Gerichtsstandsvereinbarungen	417
3. Internationale Zuständigkeit	421
VI. Besondere Klageformen	421
1. Stufenklage § 254 ZPO	421
a) Regelungslücke	422
b) Vergleichbarkeit	423
2. Fristbestimmung im Urteil § 255 ZPO	424
a) Regelungslücke	424
b) Vergleichbarkeit	425
3. Feststellungsklage § 256 ZPO	425
a) Regelungslücke	426
b) Vergleichbarkeit	427
4. Klagen vor der Fälligkeit §§ 257, 258, 259 ZPO	427
a) Regelungslücke	428
b) Vergleichbarkeit	428
5. Klagehäufung § 260 ZPO	431
6. Widerklage §§ 33, 533 ZPO	431
a) Regelungslücke	432
b) Vergleichbarkeit	434
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	434
VII. Änderung und Rücknahme der Klage	435
1. Klageänderung §§ 263, 264, 267, 268, 533 ZPO	435
a) Regelungslücke	436
b) Vergleichbarkeit	437
2. Klagerücknahme § 269 ZPO	438
a) Regelungslücke	438
b) Vergleichbarkeit	443
VIII. Vorläufiger Rechtsschutz	443
1. Aufhebung wegen veränderter Umstände § 927 ZPO	444
2. Schadensersatz nach § 945 ZPO nach Verfahren nach § 80 Abs. 5 VwGO	446
IX. Klageerhebung und Vorbereitung der Verhandlung	447

1. Klageerhebung und Zustellung §§ 253, 270, 271 Abs. 1, 496 ZPO	447
2. Wirkungen der Klageerhebung §§ 261, 262 ZPO und § 17 Abs. 1 GVG	449
a) Regelungslücke	450
b) Vergleichbarkeit	451
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	452
3. Klageerwiderung und vorbereitendes Verfahren §§ 272 bis 277 ZPO	453
4. Vorbereitende Schriftsätze §§ 129 bis 135 ZPO	455
a) Regelungslücke	455
b) Vergleichbarkeit	457
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	459
X. Elektronische Kommunikation §§ 130a, 130b ZPO	459
XI. Aktenführung und Akteneinsicht	461
1. Aktenführung §§ 143, 298, 298a ZPO	461
a) Regelungslücke	461
b) Vergleichbarkeit	463
2. Akteneinsicht §§ 299, 299a ZPO	463
a) Regelungslücke	463
b) Vergleichbarkeit	467
XII. Verbindung und Trennung von Verfahren, Aussetzung, Unterbrechung und Ruhen des Verfahrens	470
1. Verbindung und Trennung von Verfahren §§ 145 bis 147, 150, 280, 300 Abs. 2 und § 304 Abs. 2 S. 2 ZPO	470
a) Regelungslücke	470
b) Vergleichbarkeit	473
2. Aussetzung, Unterbrechung und Ruhen des Verfahrens §§ 148 bis 155 und 239 bis 252 ZPO	474
a) Regelungslücke	475
b) Vergleichbarkeit	477
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	482
XIII. Die mündliche Verhandlung	485
1. Termin und Ladung §§ 214 bis 220, 227 und 272 Abs. 3, 274 ZPO	485
a) Regelungslücke	485
b) Vergleichbarkeit	489
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	490
2. Persönliches Erscheinen §§ 141, 273 Abs. 2 Nr. 3 ZPO; Verhandlung per Videokonferenz § 128a ZPO	491
4. Verhandlungsablauf, Verhandlungsleitung und Stellung der Anträge §§ 136, 137, 220, 279, 297 ZPO	493
a) Regelungslücke	493
b) Vergleichbarkeit	495

5. Vorbringen nach mündlicher Verhandlung § 296a ZPO, Schriftsatzfrist § 283 ZPO	497
a) Regelungslücke	497
b) Vergleichbarkeit	498
6. Wiedereröffnung der mündlichen Verhandlung § 156 ZPO	500
a) Regelungslücke	500
b) Vergleichbarkeit	501
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	502
7. Beanstandung § 140 ZPO	502
8. Entscheidung ohne mündliche Verhandlung § 128 ZPO	503
a) Regelungslücke	504
b) Vergleichbarkeit	506
XIV. Materielle Prozessleitung und Mitwirkung der Beteiligten	507
1. Erklärungs- und Wahrheitspflicht § 138 ZPO, Geständnis §§ 288 bis 290 ZPO	507
a) Regelungslücke	508
b) Vergleichbarkeit	512
2. Rechtzeitigkeit des Vorbringens § 282 ZPO	513
a) Regelungslücke	513
b) Vergleichbarkeit	514
3. Präklusion §§ 295, 296, 530, 531, 534, 556 ZPO	515
a) Regelungslücke	516
b) Vergleichbarkeit	518
4. Prozessleitung und richterliche Hinweise § 139 ZPO	521
XV. Säumnis und Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	523
1. Allgemeine Säumnisfolgen und Wiedereinsetzung in den vorigen Stand §§ 230 bis 238 ZPO	523
a) Regelungslücke	523
b) Vergleichbarkeit	525
2. Versäumter Termin zur mündlichen Verhandlung §§ 158, 220 Abs. 2, 239 Abs. 4, 251a, 313b und §§ 330ff. ZPO	527
XVI. Alternative Konfliktlösung: Güteverhandlung, gütliche Streitbeilegung, Vergleich und Schiedsgerichtsbarkeit	530
1. Der Vergleich §§ 98, 278 Abs. 6, 794 Abs. 1 Nr. 1 ZPO	530
2. Güteverhandlung, Güterichter und gütliche Streitbeilegung im Verfahrensablauf §§ 251, 278, 278a 279 Abs. 1 ZPO	531
a) Regelungslücke	533
b) Vergleichbarkeit	535
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung des § 278a ZPO	540
3. Schiedsgerichtsbarkeit §§ 1025 ff. ZPO	540
a) Regelungslücke	542
b) Vergleichbarkeit	545
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	555
XVII. Beweisaufnahme und Überzeugungsbildung	557

1. Die Beweisaufnahme im Verfahrensablauf und Form der Beweiserhebung §§ 279, 284, 285 und 355 bis 357 ZPO	557
2. Beweisbedürftigkeit §§ 291 bis 293 ZPO	560
a) Regelungslücke	560
b) Vergleichbarkeit	564
3. Beweismittel §§ 141 bis 144, 284, 194 und 445 bis 449 ZPO	564
a) Regelungslücke	565
b) Vergleichbarkeit	568
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	570
4. Freie Beweiswürdigung, Unmittelbarkeit und deren Ausnahmen §§ 286 f., 309, 314 ZPO	571
a) Regelungslücke	572
b) Vergleichbarkeit	575
XVIII. Die gerichtliche Entscheidung: Inhalt, Form und Wirkung	577
1. Zeitpunkt für den Erlass eines Urteils § 300 ZPO	578
2. Teil- und Vorbehalturteile §§ 301 f., 305 f. ZPO	579
a) Regelungslücke	579
b) Vergleichbarkeit	581
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	583
3. Zwischenurteile §§ 135 Abs. 2 und 3, 280 Abs. 2, 303 f. ZPO	583
a) Regelungslücke	584
b) Vergleichbarkeit	587
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	588
4. Anerkenntnis- und Verzichtsurteile §§ 93, 306, 307, 313b ZPO	589
a) Regelungslücke	589
b) Vergleichbarkeit	590
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	596
5. Form und Inhalt des Urteils §§ 313 bis 313a, 315, 540, 564 ZPO	598
6. Verkündung und Zustellung des Urteils und Urteilsausfertigungen §§ 310 bis 312, 315 Abs. 2, 317 ZPO	601
a) Regelungslücke	602
b) Vergleichbarkeit	605
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	607
7. Bindung und Berichtigung des Urteils §§ 318 bis 321 ZPO	607
a) Regelungslücke	607
b) Vergleichbarkeit	608
8. Rechtskraft §§ 322 bis 327 ZPO	610
a) Regelungslücke	610
b) Vergleichbarkeit	612
9. Anerkennung ausländischer Urteile § 328 ZPO	616
10. Beschlüsse und Verfügungen § 329 ZPO	617
a) Regelungslücke	617
b) Vergleichbarkeit	620

XIX. Prozesskosten	621
1. Umfang der eigenständigen Regelungen in der VwGO	621
2. Kosten bei Verschulden eines Beteiligten §§ 94, 95, 96, 97 Abs. 2 ZPO, § 17b Abs. 2 S. 2 GVG	623
3. Isolierte Anfechtung der Kostenentscheidung § 99 ZPO	626
4. Umfang der Kostenpflicht § 91 ZPO	627
a) Regelungslücke	627
b) Vergleichbarkeit	629
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	633
5. Kostenfestsetzung §§ 103 bis 107 ZPO	634
a) Regelungslücke	634
b) Vergleichbarkeit	635
c) Modifikationen im Rahmen der entsprechenden Anwendung	636
XX. Sicherheitsleistung	637
XXI. Zusammenfassung	638
Schluss	641
Literaturverzeichnis	645
Sachregister	661